

FAQs zum
Projektbericht im akad. 1-Fach-Master Geschichte – Public History
Universität zu Köln, Historisches Institut

1. Umfang und Art des Projektberichtes

Der Projektbericht ist zusammen mit dem Referat Teil der kombinierten Prüfung im zweiten Teil des praktikumsbegleitenden Blockseminars und damit Studienleistung im Ergänzungsmodul 7 (Public History), siehe: <http://studium.histinst.uni-koeln.de/926.html> Er soll max. 10 Seiten lang sein und den max. sechsseitigen Praktikumsbericht um eine Reflexion des zentralen Praktikumsprojektes bzw. weiterer Projekte und Tätigkeiten im Praktikum ergänzen. Der Projektbericht sollte möglichst zusammen mit dem Praktikumsbericht (an diesen anschließend) abgegeben werden.

2. Ziele und Inhalt des Projektberichtes

Der Projektbericht dient:

- der Darlegung und Reflexion der im Studium und im Praktikum erworbenen fachlichen, methodischen und konzeptionellen Kompetenzen bei der Umsetzung des Praktikumsprojektes
- der Reflexion des Praktikumsprojektes in dessen Bedeutung für das Studium und die weitere berufliche Orientierung

Entsprechend der Ausrichtung als Praktikum in der Public History soll der Schwerpunkt auf einer Reflexion des Projekts im Hinblick auf die Vermittlung von Geschichte in der Öffentlichkeit liegen.

3. Gliederung und Inhalt des Projektberichtes

Der Bericht sollte wie folgt gegliedert sein:

- Deckblatt mit Name, Vorname, Matr.-Nr. Studiengang, Semesterzahl und E-Mail-Adresse sowie Titel (z.B. Praktikum im xy-Museum etc., absolviert von x bis y)
- Beschreibende Übersicht der Tätigkeiten, Projekt(e) während des Praktikums
- Reflexion von Inhalt, theoretischer Anlage, Methode, Zielgruppen und Medien des zentralen Projekts bzw. Projekte
- Im Praktikum und im Praktikumsprojekt erworbene Erfahrungen und Bezug zum Studium
- Vorzüge und Schwächen von Praktikum und Praktikumsprojekt
- Perspektiven für die berufliche Zukunft
- das Verzeichnis der dem Praktikums- und Projektbericht zugrundeliegenden Internet-Ressourcen und Forschungsliteratur

Darstellung und Reflexion von Praktikum und Praktikumsprojekt sollten je nach den Typen der praktikumsgebenden Institution mit Hilfe von Literatur zu den Bereichen Museologie, Archivlehre, Kommunikations- und Medientheorie, Pädagogik, Didaktik, Theorie der Erinnerungsorte, Geschichtspolitik, etc. erfolgen. Hierfür kann die auf der Homepage verfügbare Leseliste benutzt werden: <http://histinst.phil-fak.uni-koeln.de/index.php?id=1561>

4. Abgabe und Benotung des Projektberichtes

Der Bericht sollte spätestens drei Wochen nach dem abschließenden Blockseminar der Praktikumsbegleitung abgegeben werden. Er wird benotet, die Note geht nicht in die Gesamtnote ein, wohl aber in den Transcript of Records.

Abgabe bitte in ausgedruckter Form im Sekretariat der Geschäftsführung des Historischen Instituts, Philosophikum, Zimmer 3.009, gerichtet an den Praktikumsbeauftragten, PD Dr. Werner Tschacher

5. Beratung durch den Praktikumsbeauftragten

Kontaktdaten: <http://histinst.uni-koeln.de/764.html>